

Nicola Moriz Graf Esterházy-Galantha-Forchtenstein, k. u. k. Kämmerer, gibt im eigenen, sowie im Namen seiner Mutter, Ihrer Excellenz der Hochgeborenen Frau **Gräfin Polyxena Esterházy**, geb. **Prinzessin Lobkowitz**, Sternkreuz-Ordens- und Palastdame Ihrer Majestät der Kaiserin, seiner Schwester **Prinzessin Bertha zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Spielberg**, geb. **Gräfin Esterházy**, seiner Gemahlin der Hochgeborenen Frau **Francisca Gräfin Esterházy**, geb. **Prinzessin Schwarzenberg**, Sternkreuz-Ordensdame, und aller unmündigen Enkel von dem tiefbetäubenden Hinscheiden ihres Vaters, beziehungsweise Gatten, Schwiegervaters und Grossvaters,

Seiner Excellenz des Hochgeborenen Herrn

Moriz Grafen Esterházy,

Grafen zu Forchtenstein, Freiherrn zu Galantha, Herrn zu Gesztes, Csákvár und Gönyü,

Sr. k. u. k. Apostol. Majestät wirkkl. Geheimer Rath und Kämmerer,

Ritter des Ordens vom Goldenen Vliesse, Grosskreuz des k. ung. Stefans-Ordens, Ehren-Bailli-Grosskreuz des souveränen Malteser-Ordens, Grosskreuz des päpstlichen Pius-Ordens, des mexicanischen Guadalupe-Ordens, Senator, Grosskreuz des Constantin St. Georg-Ordens, des St. Ludwig-Ordens von Parma und des Sicilianischen St. Januarius-Ordens, etc. etc. etc.,

welcher Samstag den 8. November 1890, nach längerem Leiden und versehen mit den heil. Sterbe-Sacramenten, im 84. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die kirchliche Beisetzung erfolgt **Samstag den 15. November d. J.** in der Familiengruft zu **Ganna**.

Ein feierliches Requiem und stille heilige Messen werden **Freitag den 14. d. M.** von 10–12 Uhr Vormittags in der **Hofburg-Pfarrkirche zu St. Augustin in Wien** und **Samstag den 15. d. M.** in allen **Patronatskirchen** aufgeopfert werden.

WIEN, am 8. November 1890.